

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **110 (1984)**

Heft 44

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

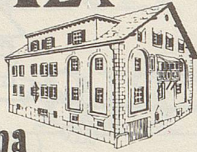
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

GOURMET-RESTAURANT
HOTEL ALBANA
7513 SILVAPLANA



St. Moritz 5 km. Tel. 082/49292.
Modernstes ****Hotel mit allem Komfort,
Bad, Dusche, Radio, Tel., TV., Tresor.
Erholen Sie sich vom Stress
Genießen Sie die gemütliche Atmosphäre in
unsern rustikalen Räumen, Piano-Bar. Das
Beste aus Küche und Keller. Degustations- und
Gourmetmenüs.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Jos. Mettler, Küchenchef J. Koerper

LA STAILA
HOTEL



Silvaplana
CORVATSCH

Waschechtes Engadinerhaus, echt
gemütlich, mit jedem Konfort.

Pauschalkiwochen:
1. 12. bis 22. 12. 84
5. 1. bis 9. 2. 85
16. 3. bis 30. 3. 85
13. 4. bis 20. 4. 85

Tel. 082/4 81 47 GP. Gut-Bisenz

Neues
Posthotel
**** **St. Moritz**

- Ganzjährig geöffnet
- Ruhiges und behagliches Haus
mitten im Zentrum
- Sauna, Solarium, Sprudelbad +
Fitness
- Freie Sicht auf See und Berge
- Badeferien im Höhenklima sind
doppelte Ferien
- Busverbindung mit dem neuen
Bäder-Zentrum
- Spezialitäten-Restaurant
- Eigene Parkgarage

PETER GRABER dir.
Tel. 082/2 21 21 Tx 74430

im Herzen der
Berge

Hotel Waldhaus

- ★ 7514 Sils-Maria (Engadin)
- ★ Tel. 082/4 53 31 - Tx 74444
- ★ **Wintersaison von
Mitte Dezember bis Mitte April**



Chantarella Hotel
St. Moritz

Das Haus an der Sonne

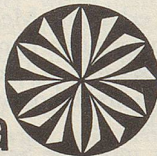
Der ideale Winteraufenthalt für
Skifahrer und Nichtskifahrer in
einem ruhigen und gepflegten
Erstklasshotel.

Im März ermässigte Preise
Offen bis nach Ostern

Direktion:
Jürg Günther, Telefon 082/2 11 85

Celerina
bei St. Moritz

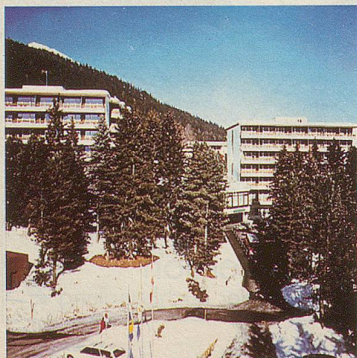
cresta
palace



Erstklass-Familien-Sporthotel in
maximaler Lage: sonnegebadet.
Hallenbad, Sauna.
Nur 200 m bis zur Skischule. Skilifts
und Luftseilbahn. Eisfeld,
Curlingplätze, Sonnenterrasse, Stübli,
Bar, Dancing. Ideal zum Spazieren.
Paradies für Langläufer,
Pauschalkiwochen.

Fam. Toni Cavelti, Tel. 082/3 35 64

Davos
SUNSTAR-PARK HOTEL



Geniessen Sie Ihre
Winterferien bei uns in

DAVOS mit seinen

Super-Abfahrtspisten, gepfleg-
ten Langlaufloipen, herrlichen
Wanderwegen und einzigarti-
gen Eissportmöglichkeiten!

Am Cheminéeefeuer in der Halle
und an der unterhaltsamen
Gamsbar werden auch Sie sich
wohlfühlen.

**Hallenbad, Sauna +
Solarium gratis**

Ihr Gastgeber: Fam. H. Geiger
CH-7270 Davos Platz
Tel. 083/2 12 41, Tx 74392



Ferien in Graubünden.



Luft holen.



GRAND HOTEL **GHK** KRONENHOF
★★★★★

PONTRESINA

Hallenbad, Natureisbahn, Massage, Coiffure, Privatskilehrer, Sonnenpavillon mit Restauration, gemütliche Kegelbahn, Spezialitätenrestaurant „Kronenstübli“, Bar mit Pianist

Das gediegene ★★★★★ Hotel mit grosser Tradition

Wintersaison: 21. Dezember – 9. April

Lassen auch Sie sich bei uns verwöhnen.

Familie E. A. Lehmann, Direktion
7504 Pontresina – Tel. 082-66 333 – Tx. 74 488
– ein Hotel der Atlas-Hotel AG –



Hotel
Segnes und Post
7018 FLIMS-WALDHAUS

Das Hotel mit Atmosphäre

Erstklassige Küche

Tel. 081/39 12 81
A. Klainguti



Das gepflegte Haus mit erstklassigem Komfort – beliebt und bekannt für Köstlichkeiten aus Küche und Keller

Sport und Spiele mit eigenem Sporttrainer – Sauna – Solarium – Eisplatz – gemütliche Hausbar mit Pianist – **Neu: Aufenthaltsraum zum Nachmittagstee und Restaurant «Stüva bella»**

Verlangen Sie unsere Offerte
Fam. Chr. Walther
Hotel Walther, 7504 Pontresina
Tel. 082/6 64 71

HOTEL **WÄLTHER**
PONTRESINA

Hotel Davoserhof

★★★★
CH-7270 Davos-Platz
Familie Paul Petzold-Völkle
Tel. 083/3 68 17

Zentral und ruhig gelegen.
Nächst Bahnen/Loipen.
Vom 24.11.–23.12.84, 6.1.–27.1.85

Weisse Wochen ab Fr. 560.–
(7 Tage HP, Z/ mit Bad od. Dusche/WC)
+ Fr. 142.–/178.– für Generalabo.
+ Fr. 113.– für Ski- od. Langlaufschule

Februar-/März-Skiwochen ab Fr. 665.–
(7 Tage, HP, Z/ mit Bad od. Dusche/WC)

Auch Appartements (2–4 Betten, Preis auf Anfrage) erhältlich.
Verlangen Sie unseren Prospekt und eine unverbindliche Offerte!

HOTEL ROSATSCH
★★★★ STAMMHAUS RESIDENCE ★★★★★

Ein Star im Engadiner Ferienparadies

SPORTLICH – KOMFORTABEL
UNGEZWUNGEN

Neu: Grillroom Romana
Zimmer und Appartements:
rustikal bis elegant

Hallenbad mit Whirlpool – Squashhalle
Saunas – Solarien – Spielräume – Garagen
Schach- und Kinderspielzimmer
Restaurants – Bars
gemütliche Aufenthaltsräume und Hallen
Seminar / Kongressräume

Familie H. & H.P. Albrecht
Tel. 082/6 77 77, Telex 74462

HOTEL
NATIONAL Davos

Das gemütliche Erstklasshotel in schöner Parkanlage, sonnig und ruhig.

WINTERFERIEN
7 Tage Halbpension ab Fr. 615.–

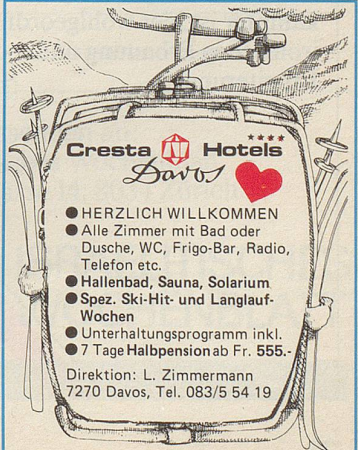
SKIWOCHEN
7 Tage Halbpension inklusive Bergbahnen ab Fr. 750.–

LANGLAUFWOCHEN
7 Tage Halbpension inklusive Unterricht ab Fr. 725.–

FAMILIENFERIEN
7 Tage Halbpension ab Fr. 615.–
Kinder bis 6 Jahre gratis
Jugend- und Kinderspielzimmer

Im Preis inbegriffen: Frühstücksbuffet, Abendessen, Schweizer Abend, Kulinarisches Buffet, Kerzenlicht-Diner, musikalische Unterhaltung, etc.

Verlangen Sie Unterlagen
HERZLICH WILLKOMMEN
Roswitha und Albert Bachmann
7270 Davos, Telefon 083/3 60 46



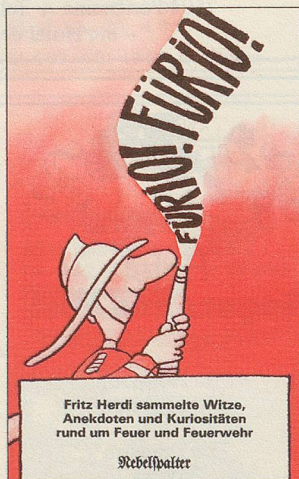
- HERZLICH WILLKOMMEN
- Alle Zimmer mit Bad oder Dusche, WC, Frigo-Bar, Radio, Telefon etc.
- Hallenbad, Sauna, Solarium
- Spez. Ski-Hit- und Langlauf-Wochen
- Unterhaltungsprogramm inkl.
- 7 Tage Halbpension ab Fr. 555.–

Direktion: L. Zimmermann
7270 Davos, Tel. 083/5 54 19

Das neue Nebelspalter-Buch

Fürio!

Fritz Herdi sammelte Witze, Anekdoten und Kuriositäten rund um Feuer und Feuerwehr. 80 Seiten, Taschenbuchformat, broschiert, Fr. 9.80



Aus einer Zeitungsmeldung:
«Beim Brand des Gemeindehauses wurden drei Beamte leicht verletzt. Menschen kamen nicht zu Schaden.»

(Leseprobe aus «Fürio!»)

Der unermüdliche Sammler von Witzen, Anekdoten und Kuriositäten, Fritz Herdi, verlegte seine Fahndung für einmal auch auf das Gebiet von Feuer und Feuerwehr – und wurde so reichlich fündig, dass er sich «FFFF» erteilte: Feuer Frei – Fiel Fergnügen. An letzterem ist auch beim Leser nicht zu zweifeln. Das neue 80seitige Herdi-Taschenbuch enthält, was immer sich aus alten und neueren Zeitungen an Komischem oder Merkwürdigem über und um Brandfälle sammeln liess. Witze, Witziges und Kurioses um den roten Hahn und die Brandbekämpfer ist hier wohlgeordnet ausgebreitet zur ironischen Erbauung und/oder nachhaltigen Erheiterung.

Bei Ihrem Buchhändler

Das neue Nebelspalter-Buch

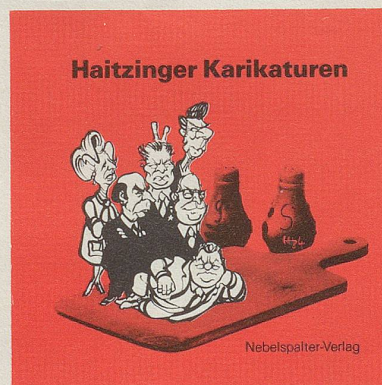
Horsts viel beachtete Wochenchronik in Buchform

Horst Haitzinger ist kein Karikaturist, er ist ein Satiriker der Zeichenfeder wie Saul Steinberg und Paul Flora.

HANS WEIGEL

Haitzinger Karikaturen 84

Politische Karikaturen
72 Seiten
66 Zeichnungen
gebunden
Fr. 15.80

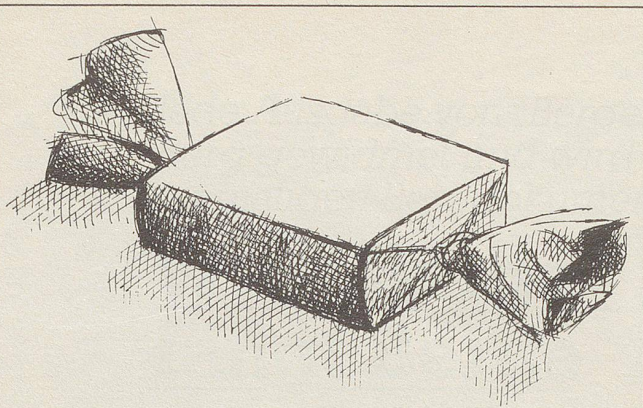


«Horst» Haitzinger gehört zu den besten politischen Karikaturisten der Welt. Es gibt wohl kaum einen seiner Zunft, der so häufig wie er in der internationalen Presse bildlich zitiert wird. (In der Schweiz zeichnet er regelmässig für den «Nebelspalter»). Jahr für Jahr erscheinen seit geraumer Zeit Sammelbände je mit etwa 6 Dutzend der besten «Horst»-Karikaturen der vergangenen 12 Monate. Auch das jüngste in dieser Reihe gibt wieder einen vorzüglichen Über- und Rückblick über Schwerpunkte und hervorsteckende Ereignisse der internationalen Politik sowie über Vorgänge in der Bundesrepublik Deutschland, die dem Leser durch knappe Textvermerke zu jeder Karikatur in Erinnerung gerufen werden.

Jedes Bild ist befrachtet mit dem Gehalt eines Leitartikels. Formal pointiert, sind die Karikaturen spontane Augenblicks-Reaktionen und -Kommentare, doch zeigt sich dennoch gerade in diesem Rückblick, wie sicher «Horst» in seiner Beurteilung war und wie oft sich seine stets graphisch meisterhaft gestalteten Zukunftsvisionen bewahrheitet haben.

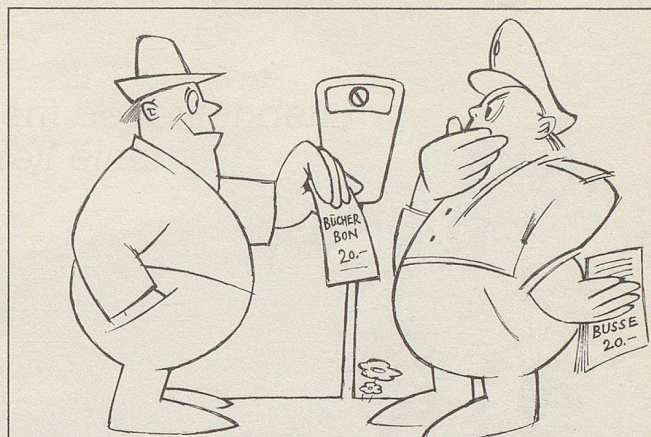
Die Reihe von «Horsts» Sammelbänden steht nicht zuletzt deshalb in der Gunst der Leser, weil sie ein witziges, aber darum nicht weniger bemerkenswertes Kompendium der jüngsten Geschichte bildet.

Bei Ihrem Buchhändler



Schweizer Bücherbon

– erhältlich und einlösbar in jeder Buchhandlung



Schweizer Bücherbon

– erhältlich und einlösbar in jeder Buchhandlung

In seinem vergnüglichen «Handbuch der deutschen Sprache» ärgert sich Hans Reimann über das Tränken der direkten Rede mit Verrichtungen, die keinesfalls eine direkte Rede bewirken können:

«Ferdinand», rannen ihr die Tränen aus den Blauaugen, «wenn du einen Funken Anstand besitzest, sprichst du noch heute mit meinem Oheim!» – «Ich verachte Sie unsäglich, mein Herr», zündete er sich eine Zigarette an. – «Sofort folgen Sie mir zur Polizei!» schwang er seine sehnige Gestalt über die Veranda. – «Wollen Sie etwa», reichte ihm Artur das frisch gefüllte Bowlenglas, «jede menschliche Regung im Keim ersticken?» – «Ich liebe dich», hebt sich ihr Busen. Reimann noch: «Uns hebt sich der Magen.»



Mit Herzog Carl August kam Goethe 1790 nach dem schlesischen Landshut und wollte noch am gleichen Abend weiterreisen. Ein junger Offizier, der ihn unbedingt sehen wollte, liess sich einen hübschen Gag einfallen. Er sprang, als Goethes Wagen bei der Wache vorbeifuhr, auf die Chaise zu, in der einen Hand eine brennende Kerze, in der andern ein Glas mit heissem Punsch. Der Kutscher hielt an, der Offizier trat ans Wagenfenster, hielt dem Dichter und Geheimrat den Punsch entgegen und rezitierte Vorbereitetes: «Mein Goethe, dich zu sehn, war längst mein Wunsch, / nimm von des glühenden Verehrers Hand, / ist's kein Gelehrter auch und nur ein Leutnant, / zur Labe auf den Weg dies Gläschen Punsch!»

Goethe lachte herzlich, trank den Punsch, nannte den heiteren Zwischenfall seine seltsamste je erteilte Audienz, nicht ohne freilich durchzublicken zu lassen, dass er den Punsch für überzeugender halte als den Vers.



Auf eine Bitte der Zeitung «The Evening News», eine eigene Grabschrift zu verfassen, zeichnete G.B. Shaw einen unkrautüberwucherten Stein mit der Inschrift: «Hic iacet Bernard Shaw. Wer zum Teufel war das?» Shaw starb 1950. Sollte der eine und andere schon vergessen haben, wer «zum Teufel» das war, ist ihm vermutlich wenigstens

eines der Werke Shaws zumindest indirekt bekannt: Aus Shaws Komödie «Pygmalion» fertigten Lerner und Loewe in den fünfziger Jahren eines der erfolgreichsten Musicals der Welt: «My Fair Lady». Shaws Erben kassierten dafür etliche Millionen Franken Tantiemen.

Warum schrieb man das Buch der Bücher von rechts nach links?

Hat Ihnen jüdische Literatur und bildende Kunst auch schon Lust gegeben, mehr über das Leben Ihrer jüdischen Mitbürger und der Juden in Israel zu erfahren?

Eine Lektüre, die Ihnen auch als Nichtjude jederzeit zur Verfügung steht, ist das Israelitische Wochenblatt. Gerade heute kann es dazu beitragen, Kontroversen und Diskussionen auf eine Basis von gegenseitigem Kennen zu stellen – vielleicht das beste Mittel gegen neue Vorurteile.

Wir senden Ihnen das IW gerne vier Wochen gratis und unverbindlich zur Probe.

Ich möchte das IW gerne gratis und unverbindlich einen Monat kennenlernen.

Name: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Bitte einsenden an:

Israelitisches Wochenblatt,
Florastrasse 14, 8034 Zürich

IW ISRAELITISCHES
WOCHENBLATT



Das beste Glas Whisky, das je umgestossen wurde.
Johnnie Walker. The Nr. 1 Scotch Whisky.

Jede Ausgabe von „Berge“ ist einem bedeutenden Berg gewidmet und wird damit Teil einer einmaligen Bergdokumentation.

Wie „Berge“ fängt Berge sonst niemand ein!

Umfassend informiert „Berge“. Mit herrlichen Farbfotos. Mit Wander- und Tourenvorschlägen, mit Touristik-Informationen. Mit Beiträgen über Menschen und Abenteuer am Berg, zur Natur und zur Geschichte.



Jetzt am Kiosk!

Die Ausgabe 9 informiert kompetent in Text und Bild über Bernina und Oberengadin.

An Ihrem Kiosk oder im Buchhandel zu Fr. 10.—.

farbig!

Die Betten sind gemacht

farbig!

Für den Bergfreund ist das 6x jährlich erscheinende „Berge“ eine echte Freude und eine unentbehrliche Informationsquelle.

Darum, abonnieren Sie es! Zum Vorzugspreis von Fr. 54.— (inkl. Zustellgebühren).

Vorname/Name

Strasse

PLZ/Ort

Datum/Unterschrift

Gleichzeitig habe ich davon Kenntnis genommen, dass diese Bestellung innerhalb 10 Tagen bei der Bestelladresse widerrufen werden kann.

Coupon einsenden an: Bächler + Co AG, Seftigenstrasse 310
CH-3084 Wabern-Bern